

2009/08 dschungel

https://jungle.world/artikel/2009/08/bildet-buendnisse

Bildet Bündnisse

Von Jörg Sundermeier

<none>

Was aber, so denkt sich der letzte linke Student, was aber, wenn die Katholiken mal einmal Recht haben? Wir wissen: die Katholiken haben nie Recht. Denn: sie glauben an blöden Unsinn. Blöder Unsinn: das ist Gott. Denn Gott: ist tot oder weg oder sonstwas. Gott: ist ein Gebilde der Voraufklärung. Die Nachaufklärung aber: braucht keinen Gott. Das kannst du bei Nietzsche nachlesen und bei Kant und sowieso überall. Demzufolge: sind religiöse Menschen a priori blöd.

Allerdings: der letzte linke Student weiß: Religion ist eine Metapher. Und diese Metapher: steht auch für Werte. Werte wiederum: die festgeschrieben sind. Bekanntlich: ist Schrift männlich und wahr. Bedenke: Schrift ist schwarz auf weiß. Schrift also lebt: vom klaren Kontrast. Der klare Kontrast wiederum: ist männlich. Weil: wahr und klar. Wenn also: die Katholiken angegriffen werden, werden die Schriften angegriffen. Wenn aber die Schriften angegriffen werden: werden die Werte angegriffen. Dann: ist Schluss mit dem Abendland. Was wiederum heißt: Untergang der bürgerlichen Gesellschaft. Durch Barbarei. Das bedeutet: nicht die Revolution kommt. Es geht vielmehr: einen Schritt zurück. Und eben nicht: einen voran. Folglich: müssen wir etwas tun. »Wir dürfen die Kath. nicht aus unserem Kreis verbannen, auch wenn sie vielleicht naiv sind. Die Werte, für die sie einstehen, sind Teil unserer Wertegemeinsch.. Daher müssen wir die Kath. gegen Angriffe aus dem liberalen Lager schützen.« So schreibt es der letzte linke Student in sein besonderes Notizbuch. Denn es gilt: Politik heißt Bündnisse bilden. Auch: mit dem Gegner. Wenn es am Ende nur: der Sache dient. Und auch wir müssen endlich begreifen, dass Politik nicht immer nur was mit Politik zu tun hat!

© Jungle World Verlags GmbH